



EINLADUNG

„Das Ziel künftiger Arbeit muss es sein, Stadträume und Gebäude so zu gestalten, dass sowohl Ressourcen geschont als auch erneuerbare Energien – speziell Solarenergie – möglichst umfassend genutzt werden, wodurch die Fortsetzung der genannten Fehlentwicklungen vermieden werden kann.“

Präambel der Europäischen Charta für Solarenergie in Architektur und Stadtplanung

3. Fachkongress Solarökologische Altbausanierung

16. und 17. April 2009



Solarökologische Altbausanierung – Fachkongressprogramm

16.04.2009

- 19.00 **Raumgrün in Bioklimatischer Architektur –**
Altbausanierung und Neubau-Planung –
Realisierung – langfristige Betreuung

Jürgen Frantz

Geboren 1940 in Tübingen, die **gärtnerische Berufsentwicklung** ist gekennzeichnet durch: Basisausbildung und Weiterbildung im gewerblichen und wissenschaftlichen Gartenbau mit Schwerpunkt tropische, subtropische, sukkulente Pflanzen; 1986 bis 2004 gärtnerisch technischer Leiter des Botanischen Gartens der Universität Tübingen; zahlreiche Publikationen in der Fachpresse; Co-Autor in Architektur- und Raumgrünpublikationen; Fachvorträge in Symposien

Die **planerische Tätigkeit** betreibt Frantz seit 1975. Er ist Gründungsmitglied der interdisziplinären Arbeitsgruppe LOG ID, Grüne Solararchitektur, Tübingen. Die **Tätigkeitsbereiche** erstrecken sich über: freier Mitarbeiter in der Planungsgruppe agsn; Grünplanung in bioklimatischer Architektur; Beratung zu allen Raumgrünfragen. Die **experimentelle Tätigkeit** ist gekennzeichnet durch: Erprobung neu einzuführender Pflanzenarten auf ihre physiologische, Raumklima verbessernde Leistungsfähigkeit.

Die Planungsgemeinschaft agsn hat sich 2003 aus dem Tübinger Architekturbüro LOG ID heraus entwickelt. Ökologische Bauweise in Kombination mit Innenraumbegrünung zur Verbesserung der Raumluftqualität sind seit Jahren Schwerpunkte der Arbeit, weiterhin die Entwicklung von Baugruppenprojekten.

17.04.2009

- 09.30 **Grußworte**

- Sebastian Schröder, Staatssekretär, Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung
- Dipl.-Ing. Joachim Brennecke, Vicepräsident Bundesarchitektenkammer, Präsident Architektenkammer MV
- Dipl.-Ing. Dieter Schuldei, Vorsitzender Verein der Ingenieure und Wirtschaftler VIW e.V.

- 10.15 **Haus sanieren – profitieren!**
Rückblick und Ausblick

Dipl.-Ing. Arch. J. Weise,
Regionalbetreuer der Campagne, Lübeck

- 10:45 **Kompetenzen für bauökologisches Denken und Handeln**

Dr. K. Hahne, Bibb, Bonn

- 11.25 **Zukunftskonzept eines ehemaligen Militärobjektes in Mecklenburg Vorpommern**

Doz. Dr.- Ing. D. Schmidt, SIMV e.V., Triwalk

- 12:00 **Projekte im ENSAN-Programm – ein Überblick**
(angefragt)

Dipl.-Ing. J. Reiß, Fraunhofer-Institut für Bauphysik, Stuttgart

- 12.30 **Energetische Sanierung der Speicherstadt Potsdam**

Dr. R. Plagge, TU Dresden

- 13.15 **Mittagspause**

- 14.15 **Sanierung von Fachwerkbauten nach ökologischen Gesichtspunkten im sozialen Wohnungsbau**
Arch. J. Willert, stadt+haus architekten und ingenieure gmbh & co. kg, Wismar

- 14.45 **Hybrid-Foliendämmstoff Lu..po.Therm**
W. Jung, LPS Verpackungstechnik GmbH, Handenberg, Österreich

- 15.30 **Raumgrün in bioklimatischer Architektur – Altbausanierung und Neubau**
Raumgrün zur Klimaverbesserung im Planungsbüro und in der Produktion
J. Frantz; Planungsgruppe agsn, Tübingen

- 16.15. **Gründach und Energie**
Prof. Dr. M. Köhler, Hochschule Neubrandenburg; Neubrandenburg

- 16.30 **Abschlussplenum – Ausblick**

- 17.00 **Führungen**
(siehe Rückseite)

Ausstellung:

Übersichtsposter des ENOB-Programms, sol.id.ar, Berlin

Rückmeldung zum 3. Fachkongress Solarökologische Altbausanierung

per Fax: **03841 333033** per E-Mail: **info@solarzentrum-mv.de** an das SolarZentrum Mecklenburg-Vorpommern

Ich nehme an der Konferenz teil am: 16.4.2009
 17.4.2009

sowie an der Führung

durch das Solarzentrum

durch das Solare Technologie- und Gewerbezentrum

Firma _____

Anschrift _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Teilnahmegebühr: SIMV-Mitglieder 50 € / Nichtmitglieder: 60 €

zahle ich an der Tageskasse

zahle ich durch Banküberweisung
(Deutschen Bank, BLZ: 130 700 00, Konto-Nr. 1298215)

Die Preise beinhalten folgende Leistungen: Pausenversorgung, Abendbuffet am 16.04.2009 sowie Führungen am 17.04.2009.

Die Übernachtungsmöglichkeiten im Solarzentrum stehen nur in limitiertem Umfang zur Verfügung.

Zimmerreservierung im Solarzentrum von _____ bis _____

(Preis EZ 30 € /Nacht/Person, DZ/Bett 25 €/Nacht/Person)

Für Buchungen in der Region empfehlen wir:

- Zur Kegelbahn, Lübow Tel. 03841 780539
- Pension Meckelbörger, Dorf Mecklenburg Tel. 03841 790557
- Mecklenburger Mühle, Dorf Mecklenburg, Tel. 03841 3980, 0170 246 3994

Übernachtungen sind in der Tagungsgebühr nicht enthalten!

Am 17.04.2009 wird eine Mittagsversorgung gegen Bezahlung angeboten.

Parkmöglichkeiten sind im Solarzentrum MV kostenfrei.

Besichtigungen am 17.4.2009 jeweils ab 17.00 Uhr

■ Führung durch den solarökologisch sanierten unter Denkmalschutz stehenden Gutskomplex Wietow, als solares Informations-, Demonstrations-, Kongress- und Forschungszentrum, Dr.-Ing. D. Schmidt; Dr.-Ing. B. Schmidt, SIMV e.V.

■ Führung durch das Solare Technologie- und Gewerbezentrum am Standort Wietow, Dr.-Ing. D. Schmidt, SIMV e.V./ Arch. J. Willert, stadt+haus architekten und ingenieure gmbh & co. kg, Wismar

Veranstaltungsort: Solarzentrum Mecklenburg-Vorpommern, 23966 Wietow, Haus 11
Anfahrt unter www.solarzentrum-mv.de

Veranstalter: Solarinitiative MV e.V./Solarzentrum MV

Mitveranstalter: Architektenkammer M-V, VIW e.V.

Schirmherrschaft: Volker Schlotmann, Minister für Verkehr, Bau und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern

Tagungsleitung: Dr.-Ing. Brigitte Schmidt

Unterstützt von: Dahlberg Institut e.V., Eurosolar e.V., Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V.

SolarZentrum
Mecklenburg-Vorpommern
Ein Projekt der Solar Initiative
Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Haus Nr. 11 · D-23966 Wietow
Tel.: +49(0)3841 33300
Fax: +49(0)3841 333033
info@solarzentrum-mv.de
www.solarzentrum-mv.de

